W-04-242 Zum Besseren. Neues Wachstum für unser Land.

Antragsteller*in: Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße)

Änderungsantrag zu W-04

Von Zeile 241 bis 242 einfügen:
Deutschland halten will, muss jetzt handeln. Politik für einen klimagerechten Wohlstand braucht Verlässlichkeit. Verlässlichkeit braucht es auch beim Schutz der Naturdienstleistungen. Laut EZB hängen die Umsätze von 72% aller Unternehmen im Euroraum von natürlichen Ressourcen wie Wasser, Boden und Biodiversität ab. Die Zerstörung von Natur und der natürlichen Ökosysteme hat damit direkte Konsequenzen für die Wirtschaft: Ohne Bestäubung keine Obst- und Gemüseproduktion, bei Niedrigwasser in Flüssen stockt die Lieferung essenzieller Güter und die Kühlung in industriellen Produktionsprozessen, verschmutzte Luft macht Menschen krank, die am Arbeitsplatz fehlen.

weitere Antragsteller*innen

Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Christian Hierneis (KV München); Philipp Schmagold (KV Plön); Andreas Müller (KV Essen); Sibylle C. Centgraf (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Harald Ebner (KV Schwäbisch Hall); Markus Rösler (KV Ludwigsburg); Gregor Kaiser (KV Olpe); Annemarie Schacherer (KV Hannover); Diana Hein (KV Düsseldorf); Ilona Steffen (KV Düsseldorf); Michael Hartwich (KV Siegen-Wittgenstein); Bettina Weiß (KV Rhein-Kreis-Neuss); Kathrin Weber (KV Bielefeld); Hanno Michel (KV Kiel); Julia Länder (KV Leverkusen); Patrick Friedl (KV Würzburg-Stadt); Simone Haberer (KV Würzburg-Stadt); Raphael Weyland (KV Hamburg-Nord); sowie 110 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.